



STELLENAUSSCHREIBUNG: Projektreferent_in ab 01.08.22 in Berlin in Teilzeit (29,25h/Woche)

Die djo – Deutsche Jugend in Europa ist ein Jugendverband der Vielfalt, der in ganz Deutschland insbesondere Selbstorganisationen junger Zuwanderer_innen, Geflüchteter und Spätaussiedler_innen vertritt. Themenschwerpunkte der Arbeit sind Internationaler Jugendaustausch, Kulturelle Jugendbildung und Integrationsarbeit. Die djo – Deutsche Jugend in Europa möchte allen in Deutschland lebenden jungen Menschen eine Stimme geben und sie darin bestärken, die Gesellschaft aktiv mitzugestalten. Dazu fördert der Verband ihre politische, soziale und kulturelle Teilhabe. Die djo – Deutsche Jugend in Europa lebt Diversität und versteht Vielfalt als Chance.

Im Projekt „JEM – Jugendliches Engagement in Migrant_innenorganisationen“ werden neue selbstorganisierte Jugendinitiativen in (post)migrantischen Kontexten dabei unterstützt, Zugang zu Strukturen der Kinder- und Jugendhilfe zu finden. Ziel ist es, eigenständige (post)migrantische Jugendstrukturen aufzubauen und zu stärken. Mehr Informationen findest Du unter www.djo.de/jem
In der zweiten Projektphase soll die jugendpolitische Selbstvertretung der ProjektTEAMs entwickelt bzw. gestärkt werden. Ziel ist es, dass sich die JEM-ProjektTEAMs als Akteur_innen im Feld der (post)migrantischen Selbstorganisation auf Landes-, Bundes- und kommunaler Ebene bekannt(er) machen, sich mit jugendpolitischen Akteur_innen vernetzen und dabei ein professionalisiertes Selbstverständnis sowie eigene politische Positionen als Teil jugendverbandlicher Selbstorganisation entwickeln.

Deine Aufgaben

- Partizipative Konzeption und Koordination der Selbstvertretung der ProjektTEAMs
- Begleitung der ProjektTEAMs zu Fachveranstaltungen, Gremientagungen sowie Fachgesprächen bundesweit
- Unterstützung der ProjektTEAMs in der Entwicklung und professionellen Kommunikation des eigenen Selbstverständnisses sowie politischer Positionen
- Konzeption einer Online-Kampagne zur Bekanntmachung der ProjektTEAMs als neue Akteur_innen der (post)migrantischen Jugend(verbands)arbeit
- Auswahl, Briefing und Begleitung von Honorarkräften
- Budgetplanung und -verwaltung
- Unterstützung der Referentin für Öffentlichkeitsarbeit sowie der Projektleitung bei übergreifenden Tätigkeiten, z.B. multimediale Aufbereitung des Gesamtprojekts und Veranstaltungsmanagement

Das bringst Du mit

- Einschlägiges Studium mit Bezug zum Stellenprofil
- Sehr gute Deutschkenntnisse in Wort und Schrift
- Erfahrungen und Kompetenzen in diskriminierungssensibler Öffentlichkeitsarbeit
- Erfahrung in partizipativem und prozessorientiertem Arbeiten mit Ehrenamtlichen
- Erfahrung in Netzwerkarbeit mit Kooperationspartner_innen, u.a. Ministerien, Politiker_innen
- Diversity-Kompetenz



- Kenntnisse der Jugend(verbands)arbeit und ihrer Strukturen
- Erfahrung im Projekt- und Veranstaltungsmanagement sowie in Budgetverwaltung
- ausgeprägter Teamspirit und Lust, ein innovatives Projekt im Team zu planen und umzusetzen
- Hohe Eigeninitiative, eigenverantwortliche und selbstständige Arbeitsweise
- Bereitschaft zu bundesweiten Dienstreisen sowie Arbeit am Abend und Wochenende

Das bieten wir Dir

- Vergütung in Anlehnung an den Tarifvertrag des Öffentlichen Dienstes (TVöD E 10)
- Ein multiprofessionell und interdisziplinär aufgestelltes Team mit unterschiedlichsten Hintergründen und Erfahrungen
- Ein agiles Arbeitsumfeld und angenehmes Arbeitsklima sowie eigenständiges und verantwortungsvolles Arbeiten in einem engagierten Team
- Eine flexible Arbeitszeitgestaltung und Freizeitausgleich für Überstunden und Wochenendtätigkeiten
- Vielfältige Gestaltungsmöglichkeiten im Rahmen der Tätigkeit sowie regelmäßige Weiterbildung
- Räume für die Selbst- und Teamreflexion

Es ist uns wichtig, im JEM-Team möglichst vielfältige Perspektiven und Erfahrungshintergründe in unsere Arbeit einzubeziehen. Wir laden insbesondere Menschen mit eigener oder familiärer Migrationserfahrung ein, sich auf die Stelle zu bewerben.

Der Dienort ist in Berlin (Prenzlauer Berg) und gut erreichbar mit öffentlichen Verkehrsmitteln. Es besteht die Möglichkeit teilweise im Home-Office zu arbeiten. Die Stelle wird vorbehaltlich der Mittelbewilligung als Teilzeitstelle (75%) mit 29,25 Stunden/Woche besetzt und ist bis zum 31.12.2023 befristet.

Bewerbungen bitte nur per Mail (eine PDF-Datei; max. 5 MB) **bis zum 26.06.2022** unter Angabe des frühestmöglichen Anstellungsbeginns an: bewerbung@djo.de.

Die Bewerbungsgespräche werden vrsl. am 4. und 5. Juli via Zoom oder in Präsenz statt finden.